



## Digitale Transformation braucht „Spielräume“

Autor Michael Danninger

veröffentlicht am 13. April 2015

veröffentlicht in Monitor ([www.monitor.at](http://www.monitor.at)) - Ausgabe April

### Über NTT DATA

NTT DATA ist ein führender Anbieter von IT-Dienstleistungen und globaler Innovationspartner mit Hauptsitz in Tokio und Geschäftstätigkeiten in über 40 Ländern. Unser Schwerpunkt liegt auf dem langfristigen Einsatz, wobei wir globale Präsenz mit lokaler Nähe verbinden, um erstklassige, professionelle Dienstleistungen von der Beratung und Systementwicklung bis hin zum Outsourcing anzubieten.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.nttdata.com](http://www.nttdata.com).

## Digitale Transformation &amp; Industrie 4.0

# Digitale Transformation braucht „Spielräume“

*Kaum ein Begriff nimmt derzeit mehr Raum ein als Industrie 4.0.*

*Es erinnert an den E-Business Hype, in dem es sich kein Unternehmen leisten konnte, nicht mit „e-Business“-Aktivitäten in die Öffentlichkeit zu gehen.*

**Industrie 4.0** nimmt einen viel zu großen Platz ein, wenn man das gesamte Spektrum an digitalen Technologien und der daraus entstehenden Möglichkeiten betrachtet. Die Frage, ob Digitalisierung ein vorübergehender Hype ist oder entsprechende Nachhaltigkeit besitzt, stellt sich daher nicht. Jeder, der per Smartphone seinen Parkschein löst, befindet sich mitten in der Digitalisierung. Der Techniker, der per Brille die Wartungsdokumentation angezeigt bekommt, ist schon längst in der Digitalisierung angekommen. Die „klassische IT Organisation“ sieht sich im Rahmen der digitalen Transformation mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Die Prämissen der letzten Jahre waren Kosteneffizienz, Stabilität und Sicherheit. Innovationen ha-

ben nur in homöopathischen Dosen stattgefunden. Altes unter neuem Titel, evolutionär statt revolutionär. Die Digitale Transformation erfordert jedoch neue Prämissen und Tugenden. Schnelligkeit, Agilität, Fehlertoleranz, Interoperabilität oder Flexibilität sind nur einige Beispiele.

CIOs stehen den Anforderungen vielfach ratlos gegenüber, wobei die Ratlosigkeit aber noch der beste Fall ist. Oft kommen diese Anforderungen gar nicht erst in der IT an. Initiativen werden heute autark in den Fachbereichen gestartet, mit einfachen Mitteln und die notwendigen Standards und Trägheit der „alten IT“ umgehend. Aufgrund der Komplexität und Abhängigkeiten der neuen und alten IT-Welt wird eine Digitale Transformation jedoch nur Hand in Hand stattfinden können.

Digitalisierung benötigt Spielräume, in denen neue Technologien erprobt und neue Geschäftsmodelle gebaut werden können. Durch die Zusammenarbeit unterschiedlicher Kompetenz- und Unternehmensbereiche sowie externer Partner werden in den Spielräumen schnell und interaktiv neue Modelle und Prozesse gestaltet: Vom Use Case, dem iterativen Aufbau eines Prototypen bis hin zur operativen Umsetzung. Wer



**MICHAEL DANNINGER**  
Head of Manufacturing  
NTT DATA Österreich

heute zu viel Zeit mit Blueprints verbringt, ist auf dem besten Weg, auf einem der hinteren Plätze durchs Ziel zu gehen. Von den Prämissen der klassischen IT abweichend müssen in den digitalen Spielräumen Fehler und Misserfolge bewusst zugelassen werden, sie müssen sogar erwünscht sein. Es liegt also in der Hand der IT diese Spielräume zu schaffen und damit Teil der Digitalen Transformation zu werden. ■

[www.nttdata.com](http://www.nttdata.com)